



Geschäftsstelle:

Niedersächsischer Integrationsrat
Träger: Bildungsverein - Soziales
Lernen und Kommunikation e.V.
Wedekindstr. 14, 30161 Hannover
Tel.: 0511 - 338 798 54
Fax: 0511 - 338 798 42
nir@bildungsverein.de
www.nds-nir.de

Sachbericht: Geschäftsführung für den Niedersächsischen Integrationsrat (NIR)

Zeitraum: 01.01.2013 – 31.12.2013

Einleitung

Die Ausländer- und Integrationsbeiräte in den niedersächsischen Kommunen sind ein wichtiger Brückenkopf zwischen der Mehrheits- und der Minderheitsgesellschaft. Der Niedersächsische Integrationsrat (NIR) unterstützt als landesweites Gremium die kommunalen Mitgliedsbeiräte unter Berücksichtigung des stetig wachsenden politischen Bewusstseins der zugewanderten Bevölkerung in ihrer Forderung nach politischer Partizipation und gesellschaftlicher Teilhabe.

Im Jahr 2013 waren die Diskussion über die Möglichkeiten der politischen Partizipation von Migrantinnen und Migranten in Niedersachsen, über den nationalen Integrationsplan sowie die lokalen Integrationspläne, das erweiterte Handlungsprogramm Integration in Niedersachsen, die Umsetzung der Lotsenprogramme, die Bildungspolitik, die Präsenz von Migrantinnen und Migranten in den Medien, die interkulturelle Öffnung der Verwaltung, die Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsabschlüssen, die Implementierung einer Willkommenskultur und vor allem die aktive Mitgestaltung der Integrationspolitik in Niedersachsen Schwerpunkte der Arbeit des NIR.

Mitgliedsbeiräte

Im Jahr 2013 blieb die Anzahl von 12 Mitgliedsbeiräten konstant:

- Bad Pyrmont, Integrationsrat
- Braunschweig, Integrationsausschuss
- Emden, Integrationsrat
- Garbsen, Integrationsbeirat
- Göttingen, Integrationsrat
- Hannover, Internationaler Ausschuss
- Langenhagen, Integrationsbeirat
- Lüneburg, Integrationsbeirat
- Osnabrück, Beirat für Migration
- Salzgitter, Integrationsausschuss
- Weyhe, Integrationsrat
- Wilhelmshaven, Netzwerk Integration

Intensive Kontakte bestehen zu Beiräten und Initiativen in Celle, Delmenhorst, Hameln, Hildesheim, Oldenburg, Stadthagen und Wunstorf sowie zum Bremer Rat für Integration.

Projekte

Fachtag

„Programm für alle! Migrantinnen und Migranten in den deutschen Medien“

Samstag, 09.11.2013, 12:00 bis 16:30 Uhr

Die Verantwortung der Medien für die Haltungs- und Meinungsbildung sowie die politischen Entscheidungen in unserer multikulturellen Gesellschaft ist groß. Sie prägen den öffentlichen Diskurs und haben starken Einfluss auf unsere Wahrnehmung der Wirklichkeit.



Gesellschaftliche Entwicklungen werden durch die Medien illustriert, pointiert und vermittelt. In einem Einwanderungsland wie Deutschland können Medien in der Rolle als Mittler zur gesellschaftlichen Integration aber auch zur Ausgrenzung und Stereotypenbildung beitragen.

Der NIR will dieses Thema mit einem Fachtag aufnehmen und den Austausch über aktuelle Entwicklungen in Fernsehen und Hörfunk anregen. Die Diskussion wird sich einerseits auf die Ebene der Adressaten beziehen bzw. wie

Migrantinnen und Migranten als Zielgruppe wahrgenommen und erreicht werden sollen. Andererseits soll es um die inhaltliche Ebene gehen, die Fragen nach Relevanz von Migration und Integration als Thema in den Redaktionen der Medienanstalten stellt. Als dritte Ebene wird ebenso Personalpolitik und -entwicklung in den Blick genommen – Was tun die Medienanstalten, um mehr Migrantinnen und Migranten als Moderatoren, Redakteure, Planer – vor und hinter der Kamera oder Mikrofon zu gewinnen und somit die gesellschaftliche Realität abzubilden? Außerdem sollen konkrete Maßnahmen zu Integrationsbemühungen in und durch Medien benannt werden.

Der Fachtag soll dazu beitragen, diese Fragen und die Positionen des NIR, der Medienvertreter und der Landespolitik im Neuen Rathaus der Stadt Hannover landesweit zu diskutieren.

Hierzu lädt der NIR Sie recht herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Abdou Ouedraogo, Vorsitzender (Emden)
Dr. Koralia Sekler, stellv. Vorsitzende (Hannover)
Fikret Abaci, stellv. Vorsitzender (Salzgitter)
Lucy Grimme, stellv. Vorsitzende (Lüneburg)
Mustafa Yalcinkaya, stellv. Vorsitzender (Garbsen)
Achim Weber, Geschäftsführung (Hannover)

TAGUNGSORT

Gobelin Saal im Neuen Rathaus, Trammplatz 2, 30159 Hannover

<https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/Tagungsort/5257a3b1d60e3aefc12571bc004d5909>

Diese Veranstaltung wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie,
Gesundheit und Integration

Programm
Fachtag des Niedersächsischen Integrationsrates

„Programm für alle! Migrantinnen und Migranten in den deutschen Medien“

12:00	Begrüßung durch den NIR-Vorsitzenden Abdou Ouedraogo
12:15	„Migrantinnen und Migranten in deutschen Medien - zufällig, geplant oder ganz natürlich?“ Vortrag von Dr. Arno Beyer – stellvertretender Intendant des NDR und Direktor des NDR Landesfunkhauses Niedersachsen
12:45	Diskussion zum Vortrag
13:15	Pausenimbiss
13:45	„Personelle Vielfalt in den Medien – ein bereits gelebtes Leitbild?“ Statement von Navina Sundaram – Journalistin, Moderatorin und Autorin
14:15	„Migrationshintergrund - Hindernis im deutschen Journalismus?“ Statement von Miltiadis Oulios – Journalist, Verein „Neue deutsche Medienmacher“
14:45	Kaffeepause
15:15	„Migrantinnen und Migranten in deutschen Medien aus niedersächsischer Sicht“ Podiumsdiskussion mit: <ul style="list-style-type: none">- N. N. MdL (CDU)- Christos Pantazis MdL (SPD)- Belit Nejat Onay MdL (Bündnis 90/Die Grünen)- Hillgriet Eilers MdL (FDP)- Doris Schröder-Köpf MdL (Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe)
16:15	„Programm für alle?“ Schlusswort von Vassili Golod und Dr. Koralia Sekler (Vorstandsmitglied des NIR)
16:30	Ende der Veranstaltung Moderation der Tagung - Vassili Golod (freier Journalist)

ANMELDUNG

Niedersächsischer Integrationsrat
Wedekindstr. 14, 30161 Hannover
Tel.: 0511 338 798 54
Fax: 0511 338 798 42
nir@bildungsverein.de
www.nds-nir.de

Mitglieder (Delegierten)-versammlungen / Fortbildungsveranstaltungen

Die Fortbildungsveranstaltungen des NIR wurden mit einem Anteil von ca. 59 % der Kosten durch Zuwendungen des Landes Niedersachsen gefördert.

Im Jahr 2013 fanden neben der o. g. Veranstaltung noch zwei Plenarsitzungen statt:

- am 20.04. und 21.04.2013 in Langenhagen mit den

Themen:

1. Begrüßung durch den NIR-Vorsitzenden Abdou Ouedraogo, den Bürgermeister Friedhelm Fischer und den Vorsitzenden des Integrationsbeirates der Stadt Langenhagen Erwin Eder.
2. Vielfalt und Teilhabe stärken, Vortrag und Diskussion, Filiz Polat, MdL, Vorsitzende der Kommission zu Fragen der Migration und Teilhabe des Niedersächsischen Landtages; Doris Schröder-Köpf, MdL, Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe.
3. Projekt „Weitblick – Begleitung und Patenschaften für junge Flüchtlinge in Niedersachsen, Hans-Georg Hofmeister, Flüchtlingsrat Niedersachsen.
4. Teilhabe- und Integrationsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW), Tayfun Keltok, Vorsitzender Landesintegrationsrat NRW; Engin Sakal, Geschäftsführer Landesintegrationsrat NRW.
5. Berichte des Vorstands aus den Gremien.
6. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

- am 17. und 18.08.2013 in Emden mit den

Themen:

1. Begrüßung durch den NIR-Vorsitzenden Abdou Ouedraogo, die Bürgermeisterin Andrea Risius und durch Cornelia Rundt, Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung.
2. Kurze Beschreibung der Eckpunkte der niedersächsischen Integrationspolitik – Fünf Fragen aus dem Plenum, Cornelia Rundt, Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung.
3. Erste Migrations- und Teilhabekonferenz für Ostfriesland Leitung: Abdou Ouedraogo, mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Bereichen Rat, Verwaltung, Wirtschaft, Integrationsrat, Arbeitsagentur und Berufliche Bildung der Stadt Emden, Initiative „Willkommen in Emden“, Migrationsberatung der Stadt Aurich, Integrationsbeauftragte des Landkreises Leer, etc.
4. Projektvorstellung „Selbsthilfe und Integration“, Tülin Colakgil, Selbsthilfe-Büro Niedersachsen, Referentin des NIR
5. Berichte des Vorstands aus den Gremien.
6. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

Der Vorstand

Der Vorstand ist seit dem 03. Juni 2012 für turnusgemäß 5 Jahre im Amt.

Vorstandsvorsitzender:
Abdou Ouedraogo, Emden

Stellvertretende Vorsitzende:
Dr. Koralia Sekler, Hannover
Fikret Abaci, Salzgitter
Lucy Grimme, Lüneburg
Mustafa Yalcinkaya, Garbsen

Die Vorstandsmitglieder üben ihre Vorstandstätigkeit ehrenamtlich aus, sind berufstätig, in der örtlichen Beirats- und Vereinsarbeit involviert und haben Familie. Bedingt durch das Überwinden größerer Entfernungen gestaltete sich die Arbeit zusätzlich sehr zeitintensiv. Ihre Aufgabe, den NIR nach außen zu vertreten und den Kontakt zu den örtlichen Beiräten zu halten, haben die Vorstandsmitglieder durch die Teilnahme an zahlreichen Gesprächen, Tagungen, Seminaren und als Referent/innen oder Vortragende bei öffentlichen Veranstaltungen wahrgenommen.

Vorstandsmitglieder vertreten den NIR in der Integrationskommission des niedersächsischen Landtages, im Landesschulbeirat, im NDR-Rundfunkrat, im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat sowie im Landesfrauen- und Landespräventionsrat.

Liste der Delegierten im NIR (Stand 31.12.2013)

1. für Bad Pyrmont: Kirikoula Koussataloglu-Mund, Lena Uljanenko
2. für Braunschweig: Cristina Antonelli-Ngameni, Jolanta Obojska
3. für Emden: Abdou Ouedraogo, Ljudmila Usunjan
4. für Garbsen: Dr. Ajub Ghane, Mustafa Yalcinkaya
5. für Göttingen: Dr. James Albert, Müjide Balik
6. für Hannover: Dang Chau Lam, Dr. Koralia Sekler
7. für Langenhagen: Hamidou Bouba, Erwin Eder
8. für Lüneburg: Lucy Grimme, Hussein Jelebi
9. für Osnabrück: Daniela Dandrea, Christian Remark
10. für Salzgitter: Fikret Abaci, Cemalettin Karatas
11. für Weyhe: Adem Abdula, Arben Avdulahi
12. für Wilhelmshaven: Johann Janssen, N. N.

Liste der (durch den Vorstand benannten) Delegierten in den Institutionen

1. Integrationskommission im niedersächsischen Landtag: Lucy Grimme; Vertretung:
2. Dr. Koralia Sekler
3. Landesschulbeirat: Afettin Cavus, Jolanta Obojska; Vertretung: Abdou Ouedraogo, Dr. Koralia Sekler
4. NDR-Rundfunkrat: Dr. Koralia Sekler
5. Landesfrauenrat: Jolanta Obojska; Vertretung: Türkan Zorlu
6. Arbeitsgruppe Frauen und Medien im Landesfrauenrat: Türkan Zorlu
7. Landespräventionsrat: Fikret Abaci

8. Frauenpolitisches Forum im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung:
Abdou Ouedraogo, Vertretung: Achim Weber
9. Stiftung „DabeiSein“ des Nds. Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit
und Integration: Dr. Koralia Sekler
10. Delegierte mit Stimmrecht im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat:
Fikret Abaci, Abdou Ouedraogo, Achim Weber
11. Am 24.03.2012 durch das Plenum in Dresden gewählter Stellvertretender
Vorsitzender im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat: Fikret Abaci

Ehrenamtliche Referentinnen und Referenten

Afettin Cavus, Tülin Colakgil, Julia Klausling, Christina Müller-Wille, Ralf Sabelhaus,
Türkan Zorlu

Aufgaben und Aktivitäten der Geschäftsstelle

Kommunikation

Regelmäßige Postausgänge und der Versand von Einladungen und Informationsmaterialien sowie kontinuierliche Beiratsbesuche sind ein intensives Arbeitsgebiet des NIR. Schneller und effizienter geworden ist die Informationsübermittlung seit der Einrichtung eines E-Mail-Verteilers in der Geschäftsstelle im Januar 2005. Mehr als 50 Delegierte, Mitglieder, Gäste und regionale Geschäftsführer/innen kommunaler Beiräte sind in dem Verteiler aufgenommen. So konnte auch eine durch die Verringerung der Mittel notwendige Kostenreduzierung wenigstens zum Teil realisiert werden. Andererseits ist durch die zunehmende Nutzung des Internets die Zahl der Anfragen und Anregungen in 2013 konstant geblieben.

Internet

Die Internetpräsenz des NIR wurde im vergangenen Berichtsjahr durch die Geschäftsstelle erweitert und systematisch aktualisiert. Die Zugriffszahlen haben sich nach der Verdopplung von 2004 auf 2006 (3.763 Sessions) in den Jahren 2007 und 2008 (10.837 Sessions) verdreifacht und seit 2009 auf diesem hohen Niveau stabilisiert. Dies ist nach Aussage des Homepage-Betreuers eine für eine reine Informationsseite recht hohe Zahl. Neben allgemeinen Informationen über die Aufgaben und Aktivitäten der kommunalen Ausländer- und Integrationsbeiräte sowie des NIR haben Besucher der Homepage die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen zu informieren.

Drei Plenarsitzungen/Fortbildungsveranstaltungen/Fachtagungen im April, August und November 2013

Themenplanung, Auswahl und Einladung der Referent/innen sowie Erstellen der Tagesordnung nach Vorgabe des Vorstands, Antragstellung mit Finanzierungsplan, Einladung der Delegierten, organisatorische und technische Abwicklung der Fortbildungsveranstaltung, Protokollierung der Sitzung und Erstellen des Verwendungsnachweises, Berechnung, Nachweis und Erstattung der Kosten

5 Vorstandssitzungen im Januar, März, April, August und November 2013

Erstellen der Tagesordnung, der Einladung und des Protokolls der Sitzungen

1 Geschäftsführertreffen im April 2013

Erstellen der Tagesordnung, der Einladung und des Protokolls der Sitzung

Unterstützung des niedersächsischen Vorstandsmitglieds im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat zu den Hauptausschusssitzungen im März und Dezember 2013

Unterstützung des Bundesgeschäftsführers in der Protokollführung

Weitere Aufgaben

Ausarbeitung und Veröffentlichung von Presseerklärungen des NIR zu den Plenarsitzungen und allgemeinen politischen Forderungen

Teilnahme an diversen Veranstaltungen mit integrations- und migrationspolitischem Hintergrund

Unterstützung der Vorstandsmitglieder in ihren Tätigkeiten in den Institutionen (Integrationskommission, Landesschulbeirat, Landespräventionsrat, NDR-Rundfunkrat, Landesfrauenrat, Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat)

Haushaltsführung

Inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung „Programm für Alle! Migrantinnen und Migranten in den deutschen Medien“

Hannover, 28.04.2014

Im Auftrag des Vorstands

Achim Weber
Geschäftsführer